

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2008)

Heft: 1

Rubrik: Schaffhausen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHAFFHAUSEN

Spitex Verband Kanton Schaffhausen, Koordinations-Geschäftsstelle, Unterdorf 34, 8263 Buch, Tel. 052 743 19 30, Fax 052 743 19 30, E-Mail info@spitexsh.ch, www.spitexsh.ch

Kampagne gegen Misshandlung

Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter lanciert zu ihrem zehnjährigen Bestehen eine Kampagne, um das Tabu «Misshandlung im Alter» zu überwinden und Fachpersonen im Umfeld von älteren Menschen für das Thema zu sensibilisieren.

(ff) Die Informationskampagne startete bereits im vergangenen November im Kanton Zürich und wird im Januar 2008 im Kanton Schaffhausen weitergeführt. Die Situationen, in denen Gewalt gegenüber alten Menschen festgestellt wird, sind meistens sehr komplex. Missbräuche, Übergriffe, Vernachlässigung und andere Formen von Gewalt erfolgen häufiger aus Verzweiflung, Überforderung und Erschöpfung als mit Absicht. Die Thematik wirft komplexe, schwierige und unbequeme Fragen auf, die nicht übersehen werden dürfen.

Die Informationskampagne verfolgt zwei Ziele:

- **Prävention:** Fachpersonen im Umfeld von älteren Menschen (Spitex, Spitalpersonal, Hausärzteschaft, Podologinnen, Mitarbeitende der Sozialdienste, Betreuerinnen im Heim usw.) werden auf die Problematik der Misshandlung im Alter sensibilisiert. Sie erhalten Informationen über die verschiedenen Formen der Gewalt und Hinweise für die Früherkennung. Dies ist wichtig, weil Misshandlungen auf ganz unterschiedlichen Ebenen stattfinden. Sie reichen von der aktiven und passiven Vernachlässigung über körperliche und psychische Gewalt, finanzielle Ausnützung bis zu Teilbereichen wie medikamentöse Misshandlung.

- **Unterstützung:** Fachpersonen, die von einer Misshandlung wissen, erhalten Angaben, wie sie sich verhalten sollen. Ein Merkblatt zeigt Schritte, Grenzen und Gefahren der Hilfeleistung auf sowie die Stellen, bei denen in den Kantonen Zürich und Schaffhausen Hilfe angefordert werden kann. □

Schaffhauser Termine

Basale Stimulation Basisseminar: Mo bis Mi
25. bis 27. Februar, 8.45 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital

Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie: März bis Juni
(5 Do-Abende), 18.30 bis 20.30 Uhr, BBZ Schule für Pflegeberufe

Sterbende begleiten – Angehörige unterstützen:
Di 11. März, 8.30 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

Schreiben im Pflegealltag: Do 13. März, 8.30 bis 17.00 Uhr,
Kantonsspital Akutmedizin

Begleitung von Demenzkranken: Mo 17. März,
9.00 bis 16.30 Uhr, RK Schaffhausen

Mentaltraining: Kurs 1 19./20. März, 8.30 bis 17.00 Uhr;
Kurs 2 18./19. September, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

Teamarbeit in allen Facetten: Di 1. April, 9.00 bis 16.30 Uhr,
RK Schaffhausen

Infonachmittag Kurs Pflegehelferin SRK: Do 3. April,
14.00 bis 17.00 Uhr, RK Schaffhausen

Kinästhetik in der Pflege Grundkurs: Mi/Do 9./10. April,
Do 22. Mai, Di 24. Juni, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr,
Psychiatrische Dienste



Berner Fachhochschule
Kompetenzzentrum Gerontologie

Master of Advanced Studies in Gerontologie Altern: Lebensgestaltung 50+

8. Durchführung / Dauer: 2 Jahre plus Masterarbeit
Unterrichtszeit: 1 x monatlich Mittwoch bis Freitag
Studienort: Bern / Beginn: Januar 2009

Infoveranstaltung
Bern: 12. März 2008, 18 Uhr

Neu: Diploma of Advanced Studies Angehörigen- und Freiwilligen-Support

Beraten, Anleiten und Begleiten von Angehörigen und
Freiwilligen / Initiieren und Koordinieren von Unter-
stützungsangeboten / 1. Durchführung / Dauer: 2 Jahre
Unterrichtszeit: ca. 2–3 Tage monatlich
Studienort: Bern / Beginn: August 2008

Infoveranstaltungen
Bern: 5. März 2008, 18 Uhr
Zürich: 26. März 2008, 18 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie
unter T 031 848 36 50 oder E-Mail gerontologie@bfh.ch
www.gerontologie.bfh.ch